

Auszüge aus der Presse

Richard Strauss „Arabella“
Arabella: Juliane Banse
Tiroler Landestheater, Innsbruck
Premiere: 6. Februar 2010

„Bei ihrem Debüt in der Titelrolle erweist sich [...] Juliane Banse mit mädchenhafter Erscheinung und sorgfältig konturierter, leuchtend aufblühender Stimme als Idealfall einer Arabella: nicht nur wirklich attraktiv, sie ist auch fröhlich und ein bisschen kokett, ernsthaft aber nicht melancholisch. Ein Hauch von Leichtigkeit schwebt über dieser Figur, zu dem Banges unverwechselbares Timbre in pikantem Gegensatz steht.“

ORF, Drehpunkt Kultur, 8. Februar 2010

„Im Mittelpunkt der Aufführung steht Juliane Banse als wunderbare Mädchenfrau Arabella, stimmlich befreit leuchtend, ein schönes, unnachahmlich elegantes Geschöpf voll kluger Eigenwilligkeit, voller Hoffnung auf das Glück abseits der degenerierten Gesellschaft.“

Tiroler Tageszeitung / Die Furche, 8. Februar 2010

„Wer mit solcher Ausstrahlung gesegnet ist, wer beim ersten Erscheinen die Szene sofort dominiert, wer auch jungmädchenhafte Sorglosigkeit mit wissender Reife verbinden, damit quasi Sophie und Marschallin des „Rosenkavalier“ in einer Person verkörpern kann, der liegt dicht an der Idealbesetzung. Zudem tönt aus der dunklen Stimme der Banse weniger typische Strauss-Süße, was der Arabella ganz andere, herbere, auch gebrochener Facetten eröffnet. Die starken Momente von Juliane Banse: der Schluss des ersten Akts mit seinem Schwanken zwischen lyrischer Zurücknahme und dramatischer Emotion, auch das letzte Bild, in dem sie mit vielen Nuancen eine teilweise genervt-irritierte Titelheldin gab, bis sich die Verwechslung endlich aufklärte.“

Münchener Merkur, 8. Februar 2010

Kontakt

Künstlersekretariat am Gasteig, Elisabeth Ehlers – Rosenheimer Str. 52, 81669 D-München
Tel: +49 (0)89 - 444 88 79 - 0, Fax: +49 (0)89 44 89 522
elisabeth.ehlers@ks-gasteig.de, www.ks-gasteig.de

Presse: OPHELIAS – PR für Kultur, Ulrike Wilckens – Lucile-Grahn-Str. 37, 81675 D-München
Tel: +49 (0)89 - 45 72 61 - 53, Fax: +49 (0)89 - 45 72 61 - 71
letter@ophelias-pr.com, www.ophelias-pr.com



PR FÜR KULTUR

„Für die Partie der Arabella konnte man Juliane Banse gewinnen, die auch ihr Rollendebüt gab. Darstellerisch zeigt sie die gereifte Persönlichkeit und den Stolz, wie es sich Strauss und Hofmannsthal gewünscht haben. Sie ist nicht so naiv und stürmisch wie ihre Schwester Zdenka, die mit ihrer Liebe zum Leutnant Matteo operettenhafte Verwirrung ins Spiel einbringt. Stimmlich punktet die Banse vor allem mit ihrer ausdrucksstarken Mittellage, ihrer vorbildlichen Diktion, silbernem Glanz und Volumen.“

Wiener Zeitung, 8. Februar 2010

„Grandios Juliane Banse als Arabella. Stimmlich selbst in den höchsten Lagen souverän, ist sie auch im Spiel entzückend.“

Kronenzeitung, 8. Februar 2010

Kontakt

Künstlersekretariat am Gasteig, Elisabeth Ehlers – Rosenheimer Str. 52, 81669 D-München

Tel: +49 (0)89 - 444 88 79 - 0, Fax: +49 (0)89 44 89 522

elisabeth.ehlers@ks-gasteig.de, www.ks-gasteig.de

Presse: OPHELIA – PR für Kultur, Ulrike Wilckens – Lucile-Grahn-Str. 37, 81675 D-München

Tel: +49 (0)89 - 45 72 61 - 53, Fax: +49 (0)89 - 45 72 61 - 71

letter@ophelias-pr.com, www.ophelias-pr.com